



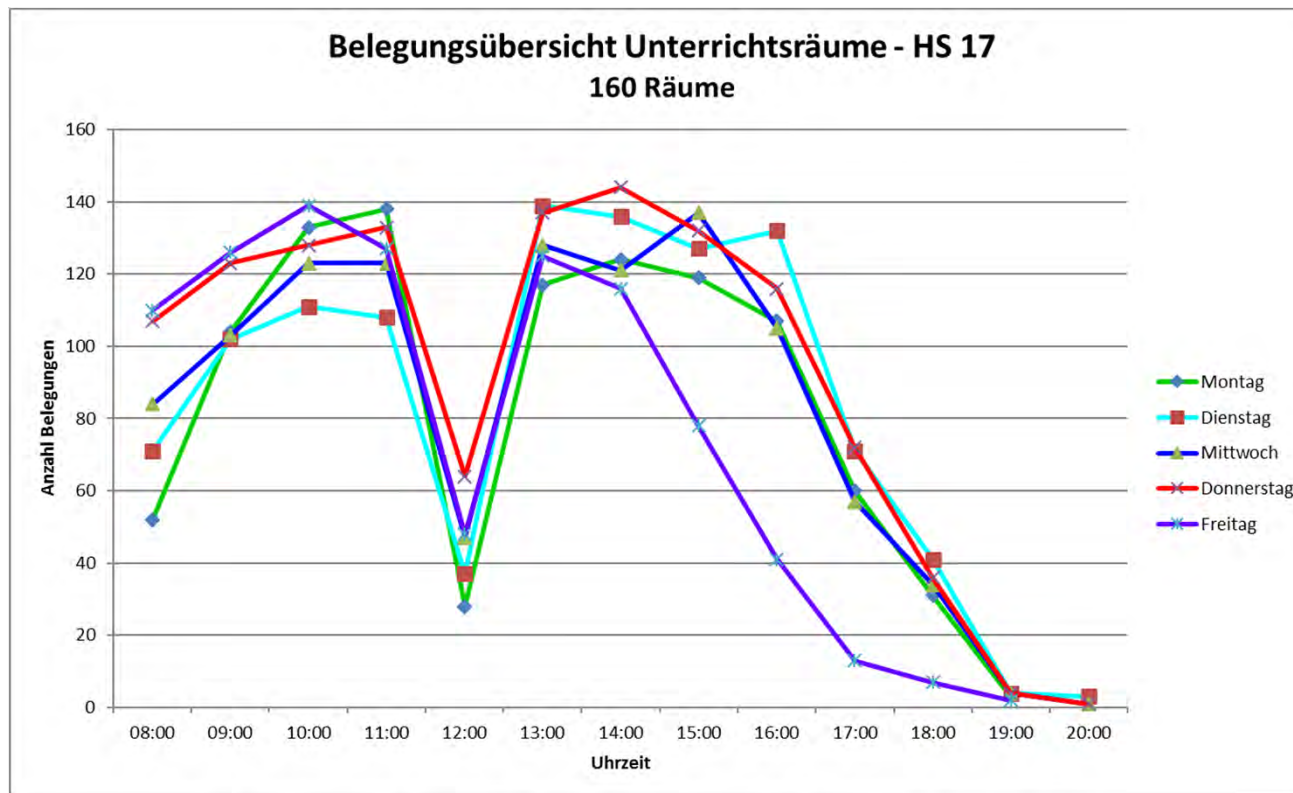
«Gestaltung der Unterrichtszeiten und Raumbellegung an der ETH Zürich»

- Ausgangslage
- Resultate der externen Studie
- Lösungsvorschlag
- Umsetzung

Ausgangslage

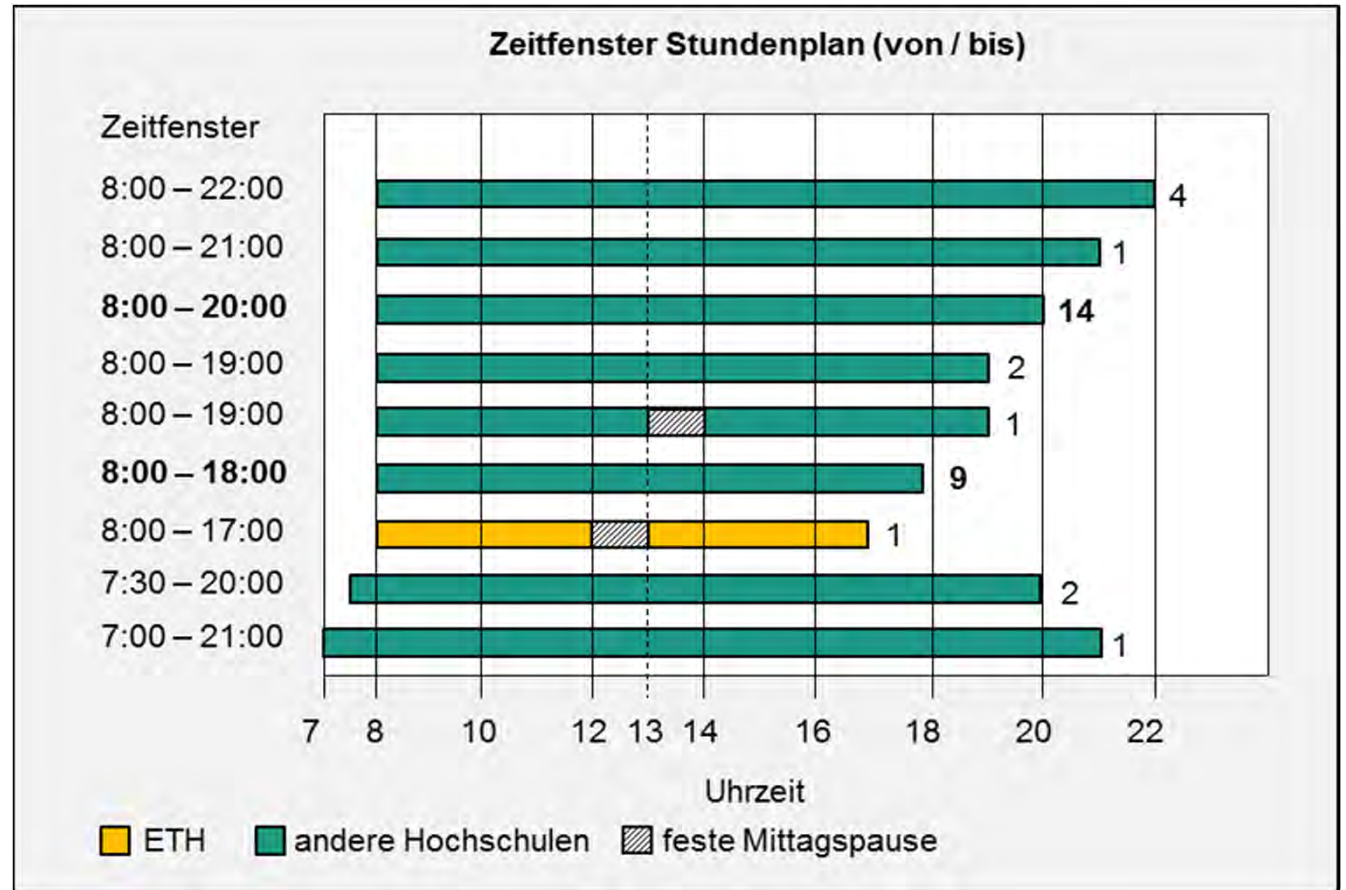
- Raumengpässe im Unterricht nehmen zu, insb. zu gewissen Tageszeiten und bei grossen Hörsälen
- Weiteres Wachstum bei den Studierendenzahlen absehbar
- Immobilienplanung sieht (kurz- und mittelfristig) nur geringfügigen Ausbau des Raumangebots vor
- Weitere Faktoren:
 - Überlast über Mittag in den Mensen
 - Lastspitzen beim ETH Link -> punktuelle Doppelführungen erforderlich
 - Anfrage der SBB/VBZ betreffend Glättung der Pendlerspitzen

Aktuelle Situation Belegungen (Zentrum und Höggerberg) (Rektoratsräume, HS 2017, nur Lehrveranstaltungen)



Resultate Externe Studie

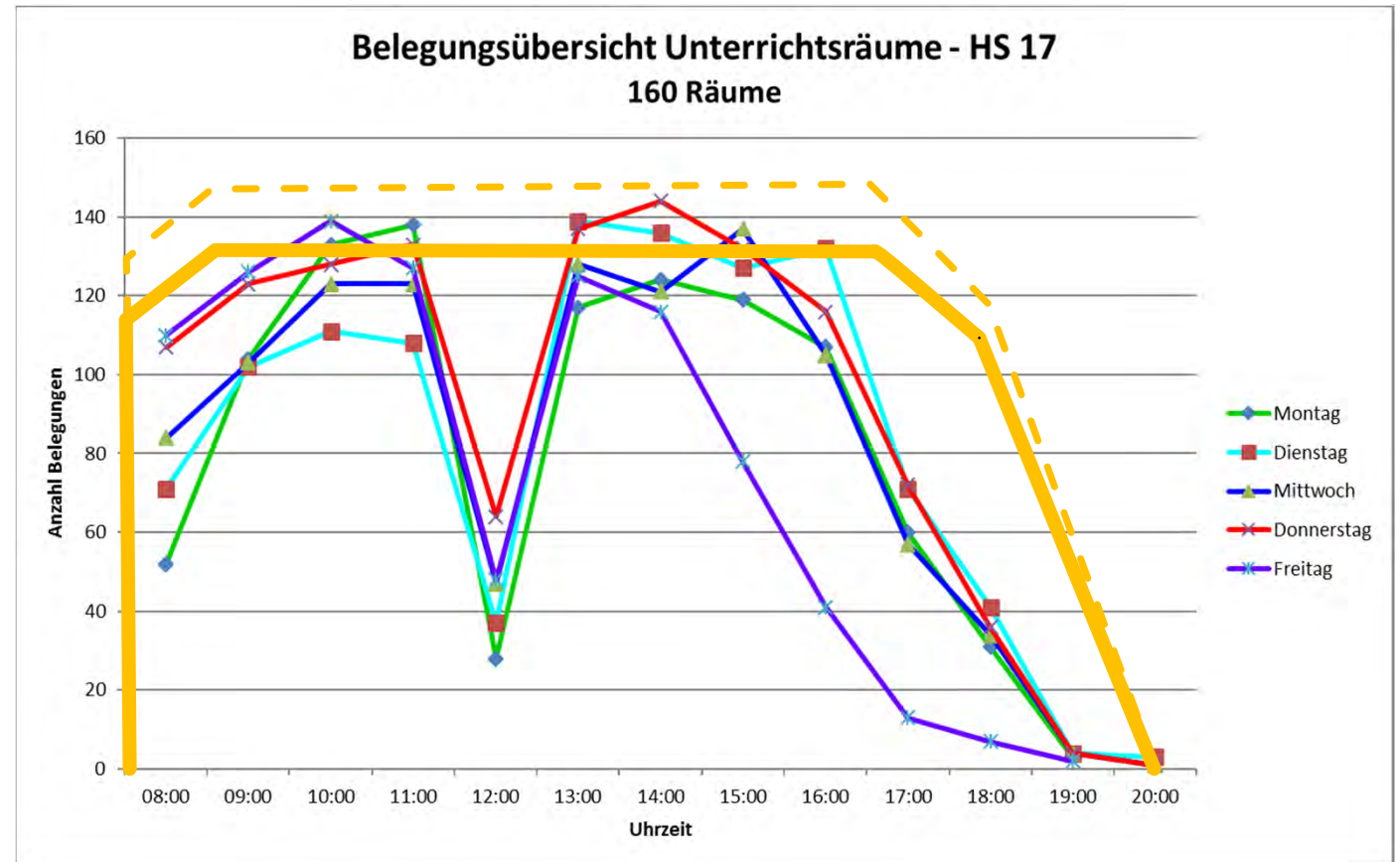
Hauptzeitfenster für den Unterricht



Die in der Umfrage genannten Zeitfenster wurden der besseren Vergleichbarkeit wegen auf volle oder halbe Stunden angepasst. (z.B. 8:15 – 20:15 auf 8:00 – 20:00).

Fazit / Stossrichtung

- Hauptzeitfenster erweitern von bisher 8-12 / 13-17 Uhr auf neu 8-18 Uhr
- Verstärkte Fokussierung auf Doppelstundenraster
- Regeln für die Stundenplanung zur besseren Nutzung der Randzeiten und der neu geschaffenen Mittagsstunden implementieren
- (noch) keine automatisierte Raumzuteilung



Neues Stundenraster

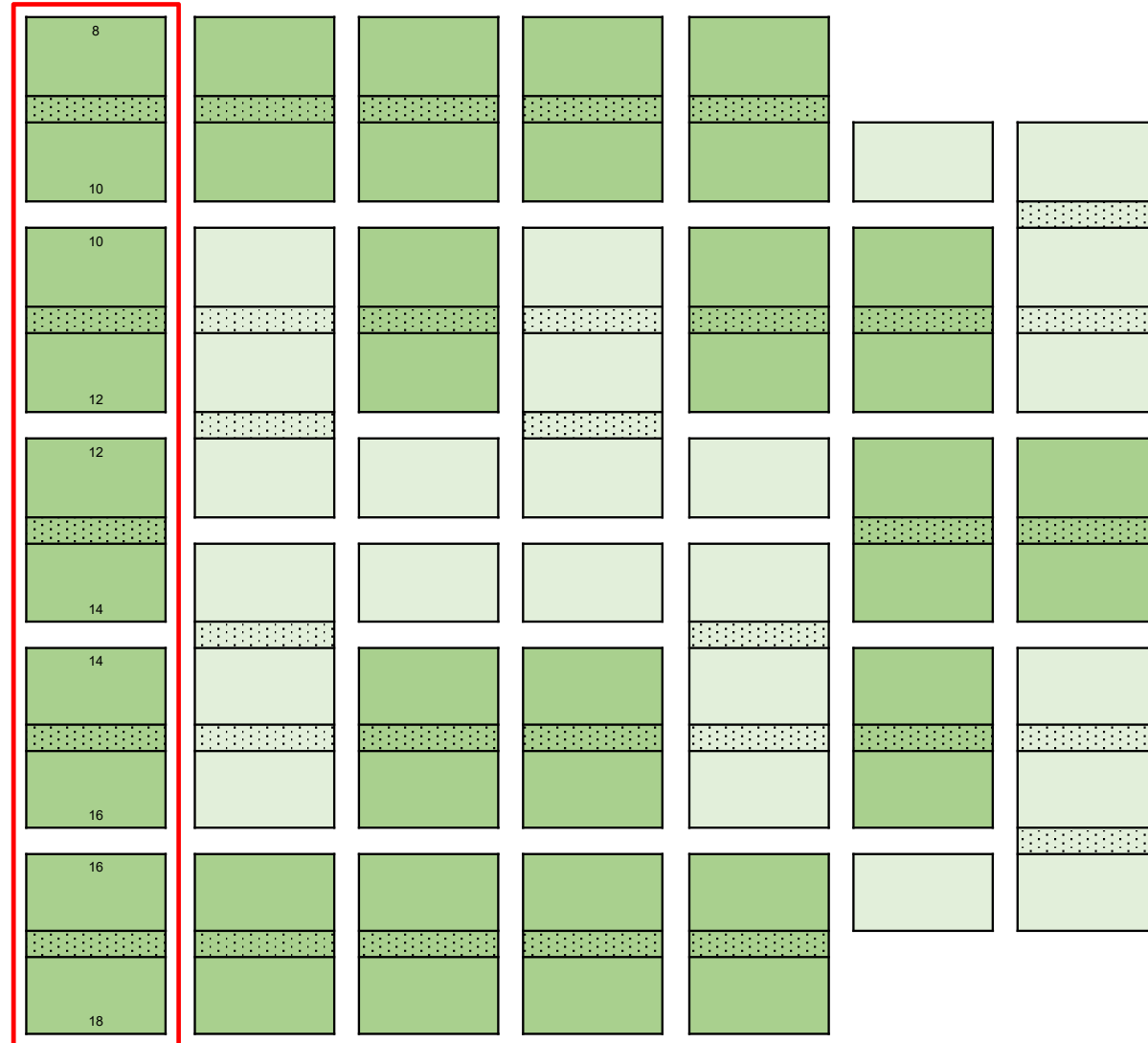


Unterrichtsblöcke: neu 10 h Hauptunterrichtszeit pro Tag

- Standard: 2-Stunden-Blöcke; 8-10 / 10-12 / 12-14 / 14-16 / 16-18 / (18-20)
- Möglichkeiten für ungeradzahlige h
 - Randstunden: 9-10/9-12 (8-9 bleibt frei) und 16-17/14-17 (17-18 bleibt frei)
 - Über Mittag: 12-13/10-13 und 13-14/13-16, sofern zwei solche LV im selben Raum aneinander gefügt werden
 - Anschluss-LV in departementseigenen Räumen (z.B. Praktikum)
 - Einstündige Uebungen, bei welchen die Klasse in zwei Hälften aufgeteilt wird, z.B. 12-13/13-14

Unterrichtsblöcke: Varianten für Raumbelegung

(Sicht Raum, nicht LV)

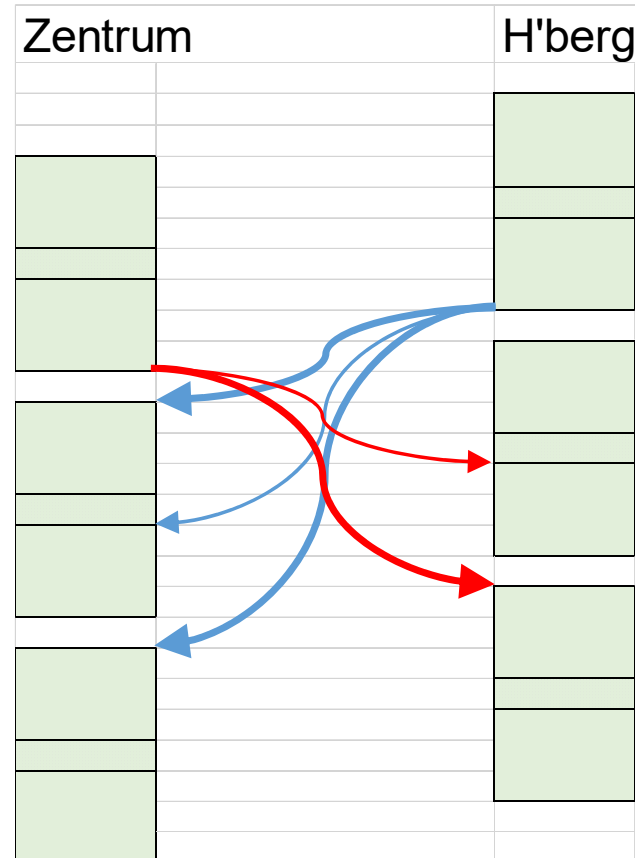


Standard

Standortwechsel: leicht entschärft

Zentrum – H'berg (rot)

- Ohne Zwischenstunde: geht nicht
- Mit 1 Zwischenstunde: $\frac{3}{4}$ h
- Mit 2 Zwischenstunden: $1\frac{3}{4}$ h



H'berg – Zentrum (blau)

- Ohne Zwischenstunde: $\frac{3}{4}$ h
- Mit 1 Zwischenstunde: $1\frac{3}{4}$ h
- Mit 2 Zwischenstunden: $2\frac{3}{4}$ h

Grosse Klassen wechseln den Standort in Verbindung mit der Mittagspause und in der Regel unter Verwendung von 2 Zwischenstunden (10-12, 12-14 oder 14-16)

Mittagspause / Verpflegung: bessere Verteilung

- Mittagspausen finden in den Zeitfenstern
10-12
12-14
14-16
statt
-> Mensen müssen Mahlzeiten zwischen 11-15 Uhr anbieten
- Vermehrt 2-stündige Mittagspausen für die Studierenden
-> genügend Raum für Selbststudium (u.a. freie Unterrichtsräume zugänglich)
-> vermehrt persönliche Aktivitäten (Sport, Fachverein, Projekte etc.)

Weitere Themen

- **Blockkurse:**
Ausgewählte Räume werden aus der Semesterbelegung herausgenommen und frei bebucht (kann auch tageweise erfolgen, z.b. LEE E 101)
- **Veranstaltungen:**
Ausgewählte Räume werden für bestimmte Zeitfenster von der Buchungssperre ausgenommen
- **Unterricht ausserhalb der Hauptzeiten (ab 18 Uhr):**
 - Sprachkurse
 - SIP
 - Seminare

-> Gebäudeöffnungszeiten evt. ausdehnen bis 20 Uhr

Vorgehen und Zeitplan

- Frühjahr 2018: Vorstudie
- Herbst 2018: Diskussion Lösungsvorschläge in 2 Workshops mit allen Stakeholdern
- Frühjahr 2019: Detailfragen klären (bilaterale Gespräche)
- Juni 2019: Beschluss durch die SL
- Herbst 2019: Beginn Planung HS 2020 nach neuem Raster;
Unterstützung der Studiengänge bei der Umsetzung
- HS 2020: 1. Semester im neuen Raster
- Parallel: Wiedereröffnung Scherrer Hörsaal ab FS 2020